

DE 201 00 701 - ABSTRACT -

DE20100701 U

NOVELTY - Combined centering and tensioning device comprises a bolt-like centering part (40) and a lever-like tensioning part (34). The tensioning part can be longitudinally moved via a piston rod (20) in opposed directions by applying pressure in a tension cylinder (2). The tensioning part is larger in the longitudinal axial direction of the piston rod than across the longitudinal axis of the piston rod and is coupled on its end section to the piston rod via a coupling bolt (36). The tensioning part has a connecting link arranged at a distance in the direction of the centering part.

USE - Used in the construction of a vehicle chassis.

ADVANTAGE - The device has a simple and robust construction



⑯ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

⑯ Gebrauchsmusterschrift
⑯ DE 201 00 701 U 1

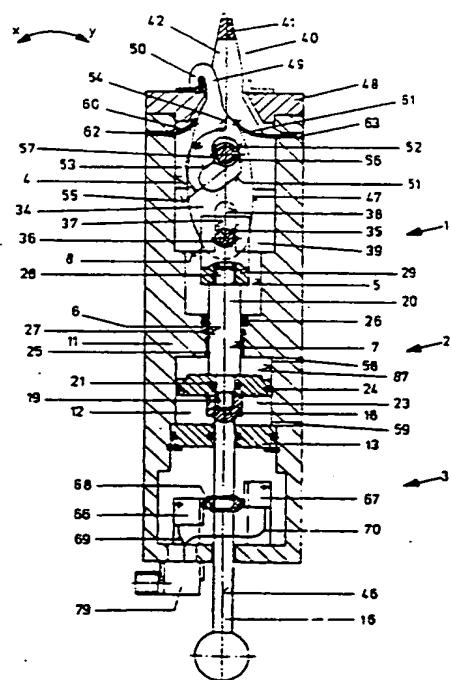
⑯ Int. Cl. 7:
B 25 B 11/00

DE 201 00 701 U 1

⑯ Aktenzeichen: 201 00 701.0
⑯ Anmeldetag: 16. 1. 2001
⑯ Eintragungstag: 22. 3. 2001
⑯ Bekanntmachung im Patentblatt: 26. 4. 2001

⑯ Inhaber:
Tünkers Maschinenbau GmbH, 40880 Ratingen, DE
⑯ Vertreter:
Beyer, R., Dipl.-Ing., Pat.-Anw., 40883 Ratingen

⑯ Druckmittelbetätigbare kombinierte Zentrier- und Spannvorrichtung, insbesondere zur Verwendung im Karosseriebau der Kfz-Industrie
 ⑯ Druckmittelbetätigbare kombinierte Zentrier- und Spannvorrichtung, insbesondere zur Verwendung im Karosseriebau der Kfz-Industrie, mit einem bolzenförmigen Zentrierteil (40) und wenigstens einem hebelartigen Spannteil (34), das in und an dem bolzenförmigen Zentrierteil (40) gelagert und in Lösestellung in die äußeren das bolzenförmige Zentrierteil (40) umgrenzenden Konturen des Zentrierteils (40) eingeschwenkt ist, und daß das Spannteil (34) über eine Kolbenstange (20) in entgegengesetzten Richtungen durch Druckmittelbeaufschlagung eines in einem Spannzylinder (2) längsverschieblich und dichtend geführten Spannkolben (23) antreibbar ist, wobei das scheibenförmige Spannteil (34) in Längsachsrichtung (T bzw. V) der Kolbenstange (20) erheblich größer bemessen ist als quer zur Längsachse (46) der Kolbenstange (20) und an seinem der Kolbenstange (20) zugekehrten Endabschnitt über einen quer zur Längsachse (46) verlaufenden Kupplungsbolzen (36) mit der Kolbenstange (20) schwenkbeweglich (X-Y) gekuppelt ist und im Abstand in Richtung auf das Zentrierteil (40) hierzu eine Kulisse (51) aufweist, der mit seiner Längsachse parallel zur Längsachse des Kupplungsbolzens (36) verläuft und der in eine Kulisse (51) eingreift und hierüber das Spannteil (34) in Spannstellung (X) und in Lösestellung (Y) schwenkt, wobei der Kulissenfolgestift (56) an seinen entgegengesetzten Endabschnitten vorzugsweise in sich in Richtung der Längsachse (46) erstreckende Längsschlüsse (37, 38) eines kolbenförmigen Endabschnittes (39) des Zentrierteils (40) eingreift.



DE 201 00 701 U 1

16.01.01

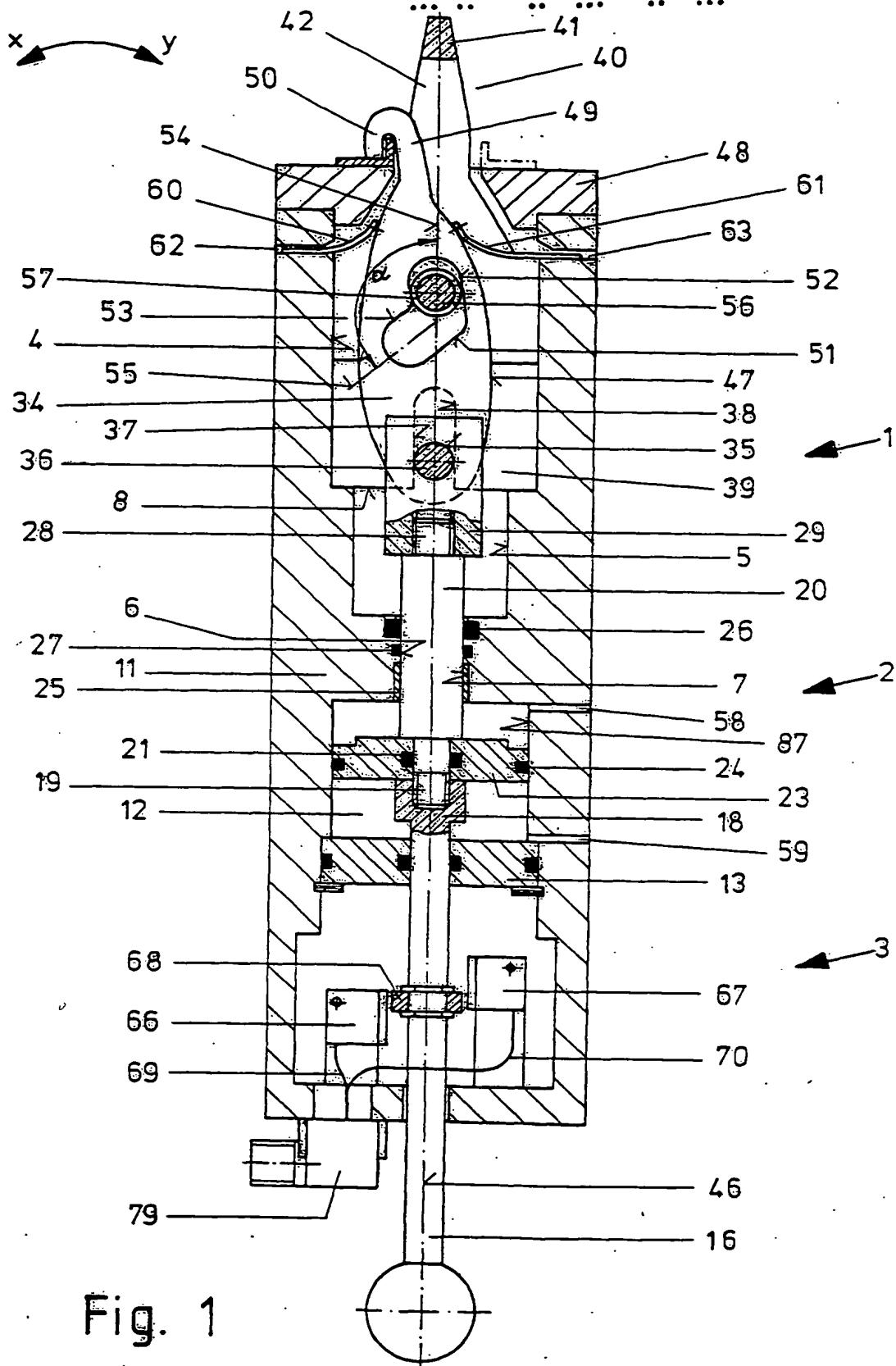


Fig. 1

DE 201 00701 U1